



OpenScape Cordless IP V2 für IP Plattformen

Dezember 2018



OpenScape Cordless IP

Was ist das?

OpenScape Cordless IP ergänzt reine IP und hybride Plattformen um eine unternehmensinterne Mobilitätslösung für Mitarbeiter die nicht ständig an ihrem Schreibtisch arbeiten können.

Nehmen Sie ihr Telefon einfach mit

Mobilitätsgarantie

OpenScape Cordless IP

Das fehlende Bindeglied (1)

Warum benötigen Sie in ihrem Bereich eine Cordless Lösung ?

1.

Die Mobilität von Mitarbeitern ist einer der erfolgversprechendsten Aspekte um die Produktivität im Unternehmen zu erhöhen

2.

Diese Lösung erhöht den Service von Mitarbeitern gegenüber ihren Kunden, kürzere Antwortzeiten sind das Resultat

OpenScape Cordless IP

Das fehlende Bindeglied (2)

Warum benötigt man eine **neue** Cordless Lösung ?

1.

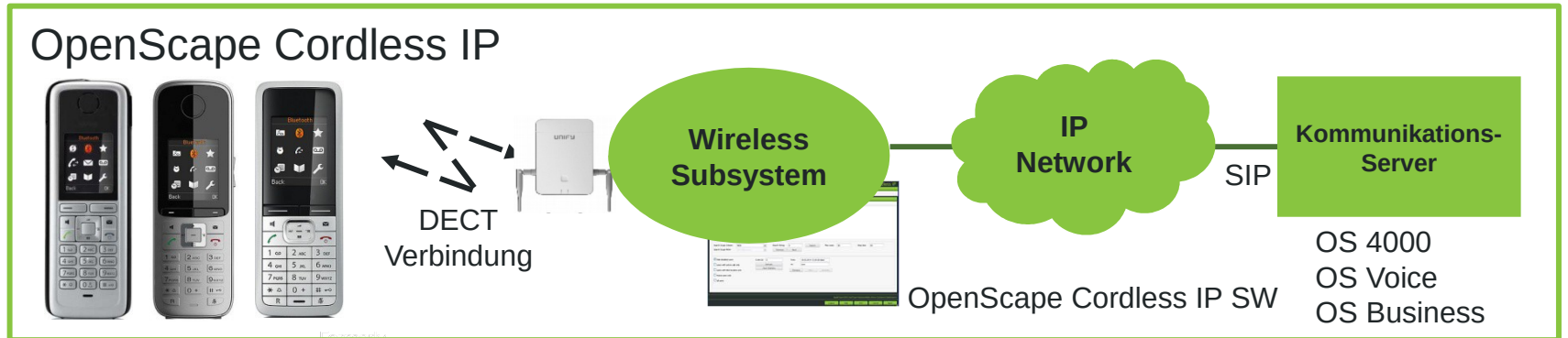
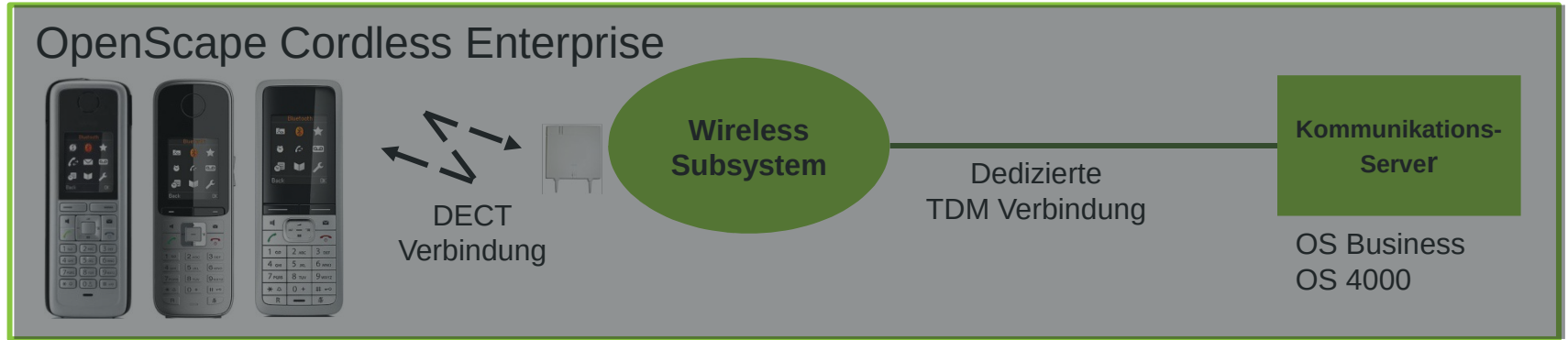
OpenScape Cordless IP verbindet die Vorteile der bewährten DECT Technologie mit den neuen Möglichkeiten von VoIP

2.

OpenScape Cordless IP transformiert die bekannte DECT Mobilteil-Familie in die Welt der IP Technologie

OpenScape Cordless IP

Wie funktioniert es?



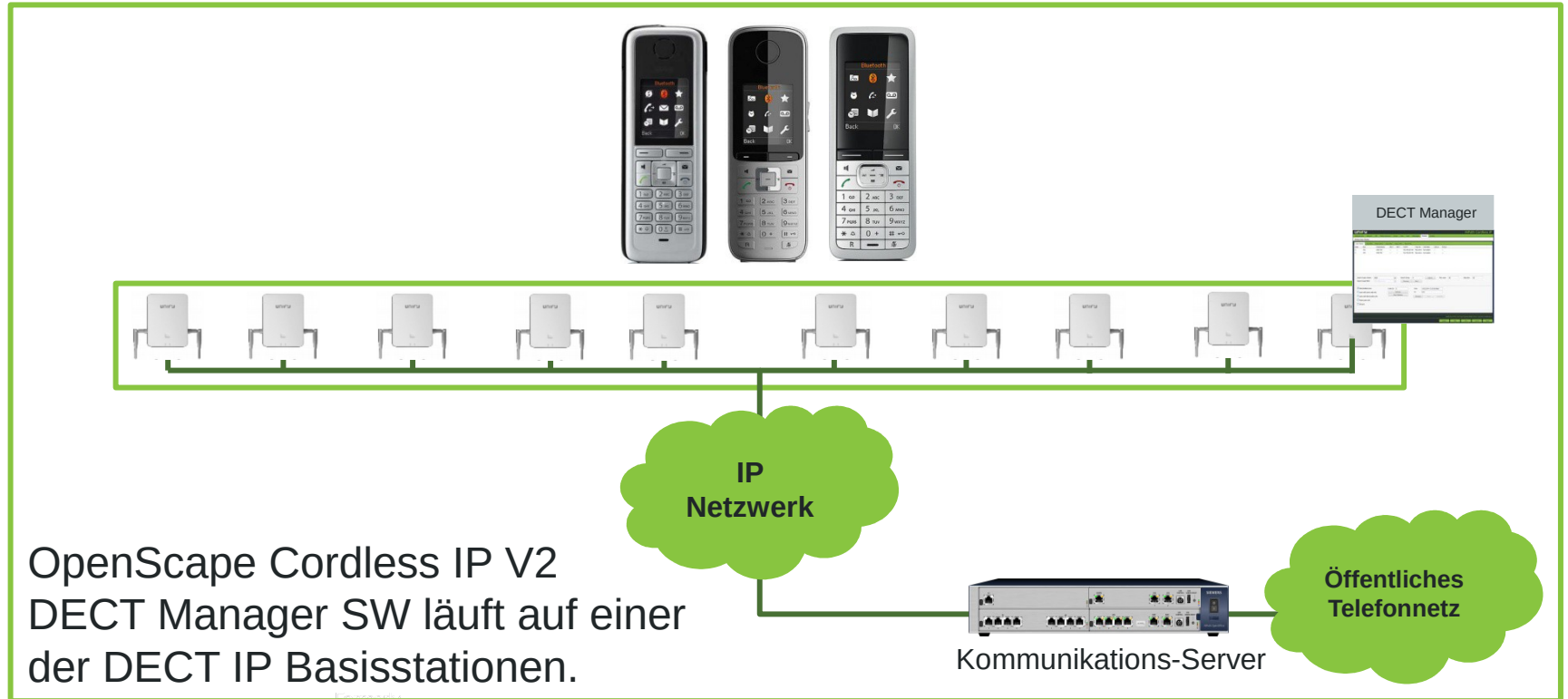
OpenScape Cordless IP V2

Agenda

- **Cordless IP – Kleine Ausbaustufe**
- Cordless IP – Mittlere Ausbaustufe
- Cordless IP – Große Ausbaustufe
- Technische Daten
- Vermarktung
- Roadmap

OpenScape Cordless IP V2

Wie funktioniert es? Übersicht „kleine Lösung“



OpenScape Cordless IP V2

Wie funktioniert es? Daten „kleine Lösung“

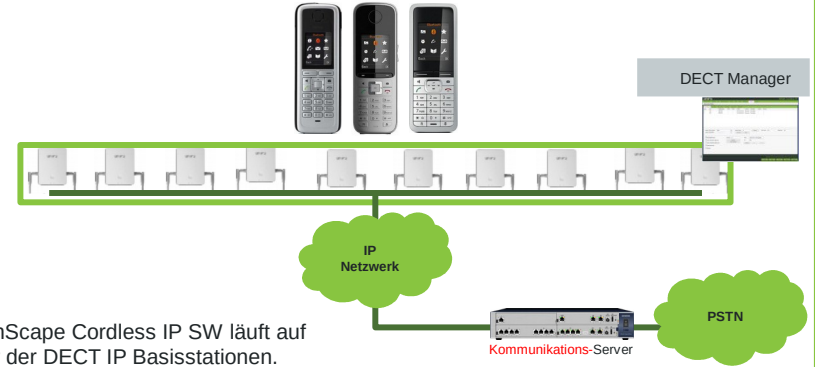
- Mehrzellige Lösung inklusive unterbrechungsfreier Übergabe/Roaming
- Unterstützung von Unify DECT Mobilteilen
- OpenScape Cordless IP DECT Manager SW läuft auf einer der DECT IP Basisstationen

Konfigurationsgrenzen je „Handover Cluster“*:

- Bis zu 10 DECT IP Basisstationen
- Bis zu 10 parallele Gespräche/Anrufe
- Bis zu 50 DECT Mobilteile

Unterstützte DECT Mobilteile:

- SL Serie: SL5, SL4
- S Serie: S5, S4
- M Serie: M3 Familie



Unterstützte Plattformen:

- OpenScape Business ab V2
- OpenScape Voice ab V9
- OpenScape 4000 ab V8

*Der Ausdruck "Handover Cluster" beschreibt eine bestimmte Anzahl von DECT IP Basisstationen zwischen denen eine unterbrechungsfreie Gesprächsweitergabe („Handover“) möglich ist (der umrandete Bereich im Bild)

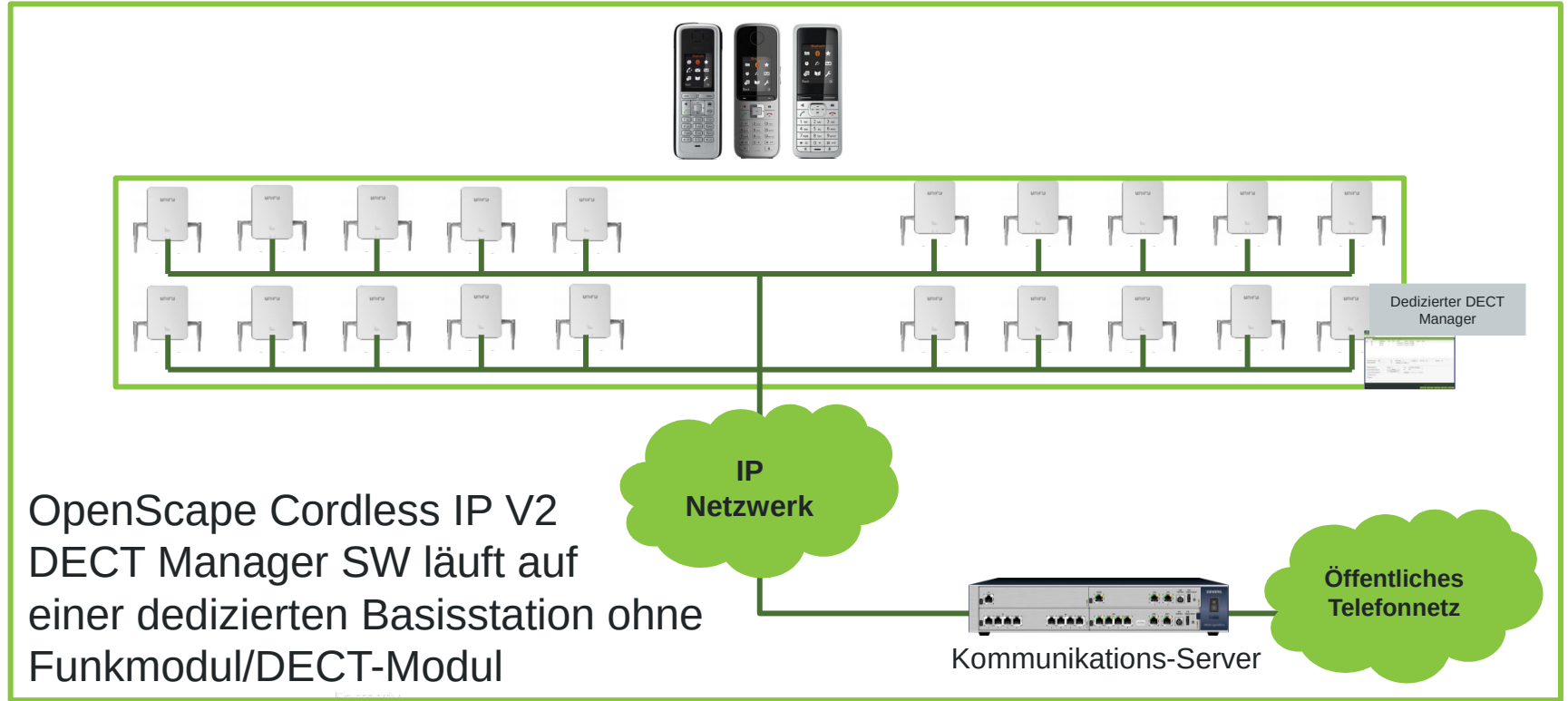
OpenScape Cordless IP V2

Agenda

- Cordless IP – Kleine Ausbaustufe
- **Cordless IP – Mittlere Ausbaustufe**
- Cordless IP – Große Ausbaustufe
- Technische Daten
- Vermarktung
- Roadmap

OpenScape Cordless IP V2

Wie funktioniert es? Überblick „mittlere Lösung“



OpenScape Cordless IP V2
DECT Manager SW läuft auf
einer dedizierten Basisstation ohne
Funkmodul/DECT-Modul

OpenScape Cordless IP V2

Wie funktioniert es? Daten „mittlere Lösung“

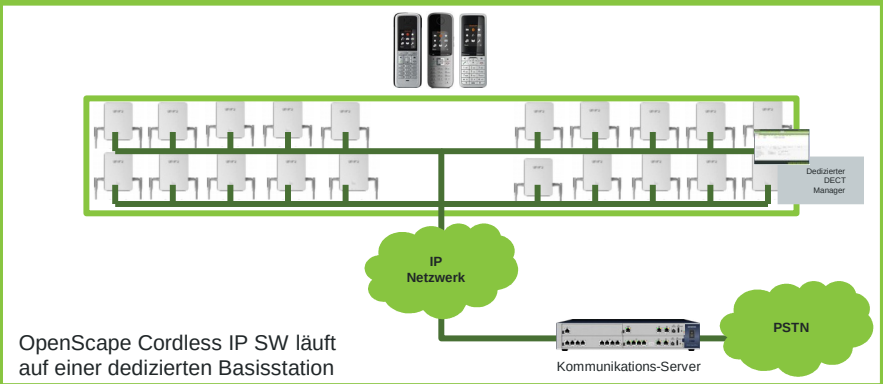
- Mehrzellige Lösung inklusive unterbrechungsfreier Übergabe/Roaming
- Unterstützung von Unify DECT Mobilteilen
- OpenScape Cordless IP DM SW läuft auf einer dedizierten Basisstation mit deaktiviertem Funkmodul/DECT-Modul

Konfigurationsgrenzen je „Handover Cluster“*:

- Bis zu 60 DECT IP Basisstationen
- Bis zu 50 parallele Gespräche/Anrufe
- Bis zu 250 DECT Mobilteile

Unterstützte DECT Mobilteile:

- SL Serie: SL5, SL4
- S Serie: S5, S4
- M Serie: M3 Familie



Unterstützte Plattformen:

- OpenScape Business ab V2
- OpenScape Voice ab V9
- OpenScape 4000 ab V8

*Der Ausdruck "Handover Cluster" beschreibt eine bestimmte Anzahl von DECT IP Basisstationen zwischen denen eine unterbrechungsfreie Gesprächsweitergabe („Handover“) möglich ist (der umrandete Bereich im Bild)

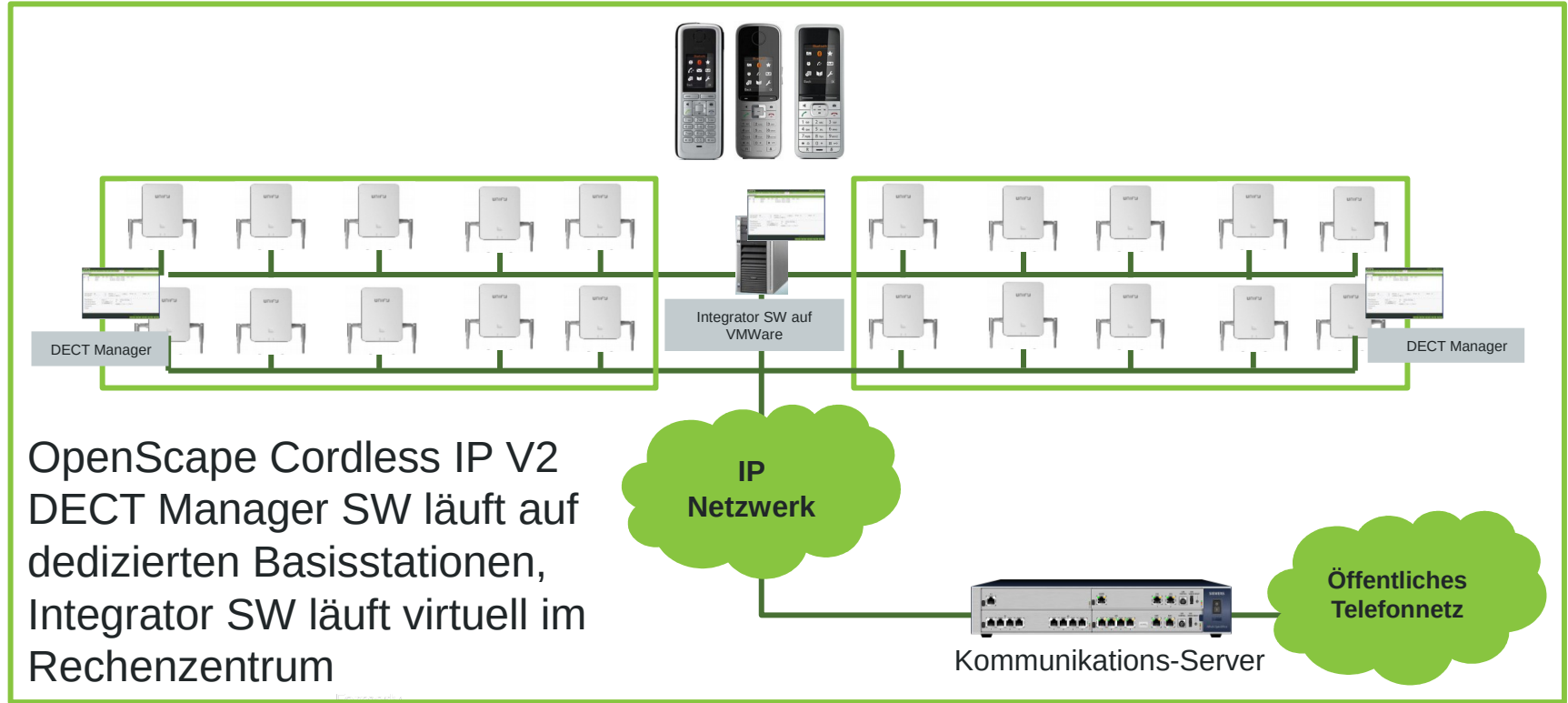
OpenScape Cordless IP V2

Agenda

- Cordless IP – Kleine Ausbaustufe
- Cordless IP – Mittlere Ausbaustufe
- **Cordless IP – Große Ausbaustufe**
- Technische Daten
- Vermarktung
- Roadmap

OpenScape Cordless IP V2

Wie funktioniert es? Überblick „große Lösung“



OpenScape Cordless IP V2
DECT Manager SW läuft auf
dedizierten Basisstationen,
Integrator SW läuft virtuell im
Rechenzentrum

OpenScape Cordless IP V2

Wie funktioniert es? Daten „große Lösung“

- Mehrzellige Lösung inklusive unterbrechungsfreier Übergabe/Roaming
- Unterstützung von Unify DECT Mobilteilen
- OpenScape Cordless IP DECT-Manager SW läuft auf dedizierten Basisstationen
- Die Integrator SW (auf VMWare) bindet die DECT Manager Domänen zusammen

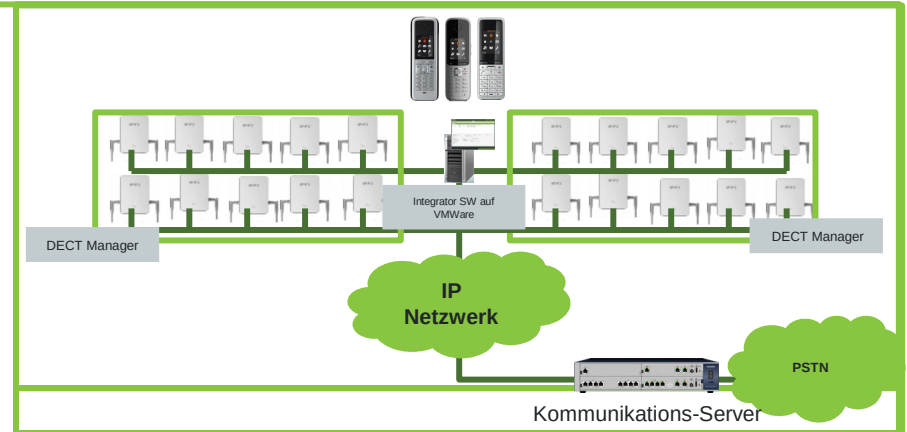
Konfigurationsgrenzen per “Handover Cluster”*/System:

- Bis zu 600 DECT IP Basisstation je “Handover Cluster”*/6.000 Basisstationen pro System
- Bis zu 2.500 DECT Mobilteile je “Handover Cluster”*/20.000 DECT Mobilteile pro System
- Bis zu 100 DECT Manager im System

Unterstützte DECT Mobilteile:

- SL Serie: SL5, SL4
- S Serie: S5, S4
- M Serie: M3 Familie

Formerly
Siemens Enterprise Communications



Unterstützte Plattformen:

- OpenScape Business ab V2
- OpenScape Voice ab V9
- OpenScape 4000 ab V8

*Der Ausdruck “Handover Cluster” beschreibt eine bestimmte Anzahl von DECT IP Basisstationen zwischen denen eine unterbrechungsfreie Gesprächweitergabe (Handover) möglich ist (der umrandete Bereich im Bild)

OpenScape Cordless IP V2

Agenda

- Cordless IP – Kleine Ausbaustufe
- Cordless IP – Mittlere Ausbaustufe
- Cordless IP – Große Ausbaustufe
- **Technische Daten**
- Vermarktung
- Roadmap

OpenScape Cordless IP V2

Was ist eine DECT IP Basisstation?

Die DECT IP Basisstation stellt das DECT Funksignal zur Verfügung, ihre LAN Schnittstelle kommuniziert mit der OpenScape Cordless IP SW

Leistungsmerkmale - Funkschnittstelle

- Die maximale Anzahl von Kanälen gemäß DECT Standard kann über die Funkschnittstelle genutzt werden
- Unterstützung des DECT GAP Standards für die freigegebenen Mobilteile
- Erweiterter Leistungsmerkmalumfang für die DECT Mobilteile von Unify (PN-CAP)
- Unterstützung von Antennendiversität

Leistungsmerkmale – LAN Schnittstelle

- Ethernet 10/100 Base T Verbindung
- Power-over-Ethernet Power Class 2 (IEE802.3af)
- Software-update möglich
- Outdoor Gehäuse verfügbar
- zusätzliche Antennenoptionen verfügbar



DECT IP Basisstation



Outdoor Gehäuse

OpenScape Cordless IP V2

Unify DECT Mobilteile

Mit den unterstützten Mobilteilen aus der Unify DECT Mobilteil- Familie bietet OpenScape Cordless IP eine Vielfalt von Leistungsmerkmalen für mobile Arbeitsplätze an, dazu zählen unter anderem :

- ✓ Privates- und unternehmensweites-Telefonbuch
- ✓ Wahlwiederholungsliste
- ✓ Kommende/gehende Gespräche
- ✓ Rufnummern- und Namensanzeige
- ✓ Halten
- ✓ Rückfrage
- ✓ Makeln
- ✓ Ruf abweisen
- ✓ Klingelton abschalten bei ankommenden Ruf
- ✓ Liste verpasster Anrufe und Voice Mails inkl. MWI Signalisierung
- ✓ Liste entgegengenommener Anrufe
- ✓ MFV Übertragung
- ✓ Datums- und Uhrzeitanzeige im Ruhedisplay
- ✓ Rufweiterleitung bei Besetzt, bei Nichtmelden und ständig
- ✓ Rufübergabe vor / nach dem Melden
- ✓ Unterschiedliche Klingeltöne für interne / externe Anrufer
- ✓ Integration von Teilnehmern in Gruppen
- ✓ Verschiedene Sprachen des Benutzeroberfläche

Bei ankommenden Ruf können OpenStage und die DECT Mobilteile parallel klingeln (Gruppenruf-Funktion der Kommunikationsplattform)

OpenStage M3



OpenScape
DECT Phone S5



OpenScape DECT
Phone SL5



OpenScape Cordless IP V2

Systemleistungsmerkmale

OpenScape Cordless IP V2 bietet:

- Basis Station Anschluss mittels PoE (Class 2)
- Skalierbarkeit von kleinen bis zu großen Ausbauten
- Unterstützung der Unify DECT Mobilteile mit PNCAP Feature Set
- AIR- und LAN- Synchronisierung von DECT Basisstationen
- DECT Verschlüsselung
- LDAP Telefonbuch mit erweiterten Suchfunktionen
- Gesichertes Web basiertes Management
- TLS/SRTP Sprachverschlüsselung
- Unterstützung von IPv6 (Verfügbarkeit ist für 2019 geplant)
- Alarmierung/Messaging/Ortung (Verfügbarkeit ist für 2019 geplant)
- Migrationsangebot von HiPath Cordless IP V1 nach IP V2 (cash back für „alte“ Basis Stationen). Formular und Rücksendeadresse siehe Homepage/Portal.

OpenScape Cordless IP V2

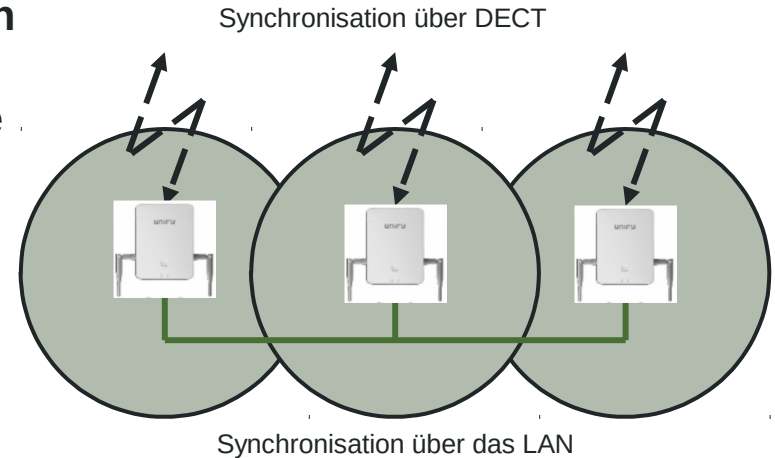
Unterbrechungsfreie Gesprächsweitergabe

Eine exakte Zeitsynchronisierung zwischen den DECT IP Basisstationen ist für eine unterbrechungsfreie Gesprächsweitergabe erforderlich

Synchronisation über DECT oder LAN

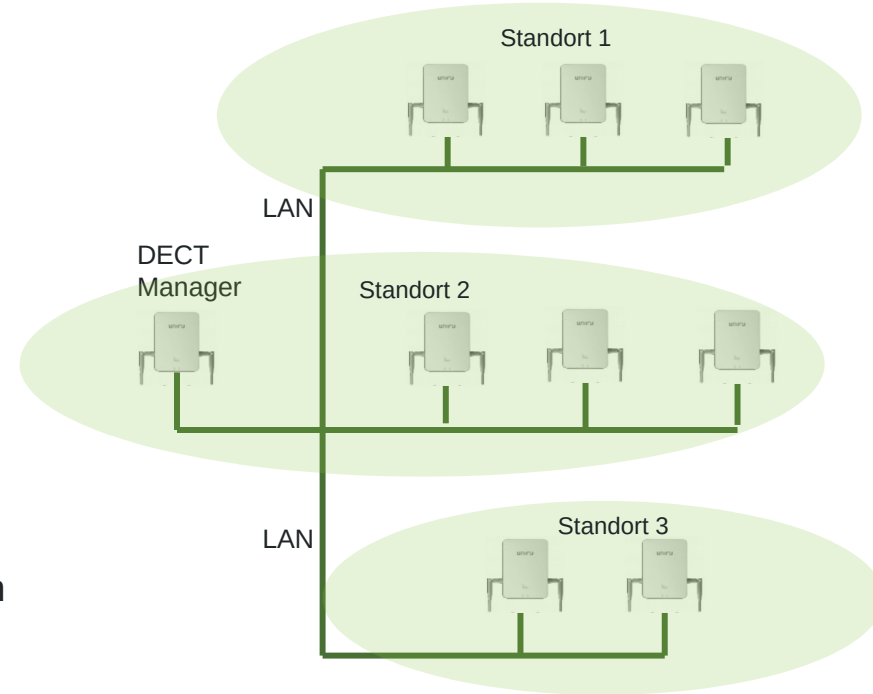
- Zwei BSIP1 müssen in der Lage sein ihre Management Informationen (Beacons) über DECT auszutauschen
- Für jede BSIP1 muss eine Synchronisationsquelle (Hierarchie) definiert werden

Bei Neuinstallationen, aber auch bei Migration von Classic DECT oder HCIPV1 zu OSCIP V2 ist eine **Neuausleuchtung** notwendig, da sich die Synchronisationsmechanismen und die Abstrahlcharakteristiken der BS unterscheiden.



Mehrere Sync-Cluster in einer DECT Manager Domäne

- innerhalb **einer** DECT Manager Domäne könne bis zu 10 Synchronisierungs-Cluster gebildet werden
- Diese Cluster sollten funktechnisch voneinander getrennt sein
- Innerhalb des Clusters ist Handover möglich, zwischen den Clustern Roaming
- Damit ist es möglich, mehrere Standorte mit einer kleinen oder mittleren Lösung zu betreiben und Roaming zwischen den Standorten zu erreichen.
- Voraussetzung ist eine Layer-2-Verbindung zwischen dem DECT Manager und allen Basisstationen d.h. zwischen den verschiedenen Standorten muss es ein Layer-2-Netzwerk (ev. mit VPN) geben.



OpenScape Cordless IP V2

Anforderungen an das Netzwerk

Das IP Netzwerk muss die generellen Anforderungen für den Einsatz von IP Telefonen erfüllen

Zusätzliche Anforderungen für das IP Netzwerk zwischen OpenScape Cordless IP SW und den DECT IP Basisstationen:

- Beide müssen Bestandteil des gleichen Ethernet Segmentes sein, ein Layer-3 Routing über einen IP- Router wird nicht unterstützt
- NAT Verbindungen zwischen diesen werden nicht unterstützt
- Das IP Netzwerk muss mind. 2 Prioritätsklassen gemäß IEEE 802.1p/q anbieten (wegen Priorisierung des Sprach-Verkehrs)
- 100 Mbps voll Duplex für alle geschwichten LAN Ports

Diese Anforderungen gelten auch wenn die DECT Manager SW auf einer dedizierten BSIP2 läuft. In der großen Lösung können Layer-3-Verbindungen zwischen den DECT Managern und der Integrator SW verwendet werden.

OpenScape Cordless IP V2

Stärken von DECT (OpenScape Cordless / OpenScape Cordless IP)

- Kosteneffektive Lösung für WLAN Telefonie in Unternehmen
- Bewährte Technologie / komplett standardisiert
- Ausgereifte Installation / Wartung
- Große Zell-Radien (Radius bis zu ca. 50 m in Gebäuden / 300 m außerhalb Gebäuden)
- Sehr gute Roaming- / Handover- Fähigkeit
- Exzellentes DECT Telefon Portfolio mit der Unify DECT Phone Familie
- Sehr gute Sprachqualität, da
 - Reserviertes Frequenzband (1.9 Ghz)
 - Sichere TDM-basierte Kanalwahl
 - Garantierte QoS

Vorteil DECT

OpenScape Cordless IP

Unify DECT / WLAN Strategie

WLAN und DECT können innerhalb von OpenScape Real- Time IP Systemen parallel eingesetzt werden

Wireless Telefon über DECT => Opencape Cordless IP

Bleibt die kostengünstigste Lösung für wireless Sprache

Wireless Sprache und Daten über WLAN => OpenScape Wireless

Konvergente Sprach- und Datenlösungen werden sich auf Basis von WLANs entwickeln

Auswahl

OpenScape Cordless IP V2

Stärken von WLAN

- Eine Plattform für konvergente Sprach- und Datenlösungen
- Auswahl an Geräte-Alternativen (WLAN Telefone / Notebook / Dual-Modus Telefone)
- Erhöhte Produktivität mit konvergenten Sprach-/ Daten-Geräten (Smartphones, PDAs, ...) und IP Telefonapplikationen
- Erweiterte Administrationsmöglichkeiten

Vorteil WLAN

OpenScape Cordless IP V2

Agenda

- Cordless IP – Kleine Ausbaustufe
- Cordless IP – Mittlere Ausbaustufe
- Cordless IP – Große Ausbaustufe
- Technische Daten
- **Vermarktung**
- Roadmap

OpenScape Cordless IP V2

kleine und mittlere Lösung – einfache Vermarktungsstruktur

Bestellpositionen

- ✓ OpenScape Cordless IP V2
Basisstation BSIP2
L30280-F600-A221
- ✓ OpenScape Cordless IP
V2
Basislizenz
L30280-F600-A220
- ✓ PoE Injektor wenn benötigt
L30280-F600-A184

Bemerkungen

- Software muss bei Erstinstallation aktualisiert werden
- Einmal pro OpenScape Cordless IP System benötigt (SIEL-ID)
- Für 220V/110V Spannungsversorgung der DECT IP Basisstationen

OpenScape Cordless IP V2

große Lösung – Vermarktungsstruktur

OpenScape Cordless IP V2 – Basisstation BSIP2	
OSCIP V2 Basislizenz	Beinhaltet 1 x DECT Manager Lizenz
One-Port power over Ethernet Injector	
OSCIP V2 Integrator SW Lizenz L30280-F622-A223	Für den Zusammenschluss vieler DECT Inseln
OSCIP V2 DECT Manager SW Lizenz L30280-F622-A222	Für jede weitere DECT Insel

OpenScape Cordless IP V2

Vermarktungsstruktur für OSBiz Anschluss

Folgende Bestellpositionen sind für einen vereinfachten Betrieb / Bestellung an OpenScape Business vorgesehen:

OS Biz CIPV2 DECT Base Manager (die Lizenz unterstützt bis zu drei DECT Manager)
L30250-U622-B736

OS Biz CIPV2 zusätzlicher DECT Manager
L30250-U622-B737

Beinhaltet 3 x DECT Manager Lizenz;
Lizenzaktivierung über OS Biz; incl. 3 Jahre SSP

Freigabe wird in Q3/2018 erfolgen.
Damit wird das Lizenzhandling innerhalb des OSBiz Systems ablaufen.

Alternativ dazu kann an der OSBiz das normale OSCIP V2 Lizenzhandling ebenfalls verwendet werden

Migration von HiPath Cordless IP V1 zu OpenScape Cordless IP V2

- OpenScape Cordless IP V2 ist nicht kompatibel zu HiPath Cordless IP V1 (HCIP V1), daher muss bei einer Migration von HCIP V1 zu OpenScape Cordless IP V2 HW (Basisstationen) und SW getauscht werden. DECT Handsets und Zubehör (Außengehäuse, PoE Injektoren, externe Antennen) der HCIP V1 können auch mit der OSCIP V2 genutzt werden.
- Um die Migration zu erleichtern, wird es für Kunden der HiPath Cordless IP V1, die zu OSCIP V2 migrieren wollen, ein Cash-back Programm geben. Sendet der Kunde nach der Lieferung von OSCIP V2 innerhalb von drei Monaten BSIP1 incl. einer Kopie des Lieferscheins der OpenScape Cordless IP V2 und des entsprechend ausgefüllten Formulars zurück, so erhält er eine Gutschrift von 125€ pro BSIP1. Dabei gelten die folgenden Regeln:
 - Bei Fehlen von benötigten Zoll- oder Steuerelementen wird die Annahme der Ware verweigert und kostenpflichtig an den Absender zurückgeschickt.
 - Werden andere Geräte als BSIP1 in Bezugnahme auf diese Aktion zurückgeschickt, dann werden diese Geräte ohne Rückfrage verschrottet und es erfolgt keine Gutschrift.
 - Ist die BSIP1 nicht vollständig (fehlt z.B. das Gehäuse oder die Antennen), dann erfolgt keine Gutschrift.
 - Fehlt das ausgefüllte Formular oder die Kopie des Lieferscheins, dann erfolgt keine Gutschrift.
 - Werden mehr BSIP1 zurückgeschickt als BSIP2 neu bestellt wurden, dann erfolgt eine Gutschrift nur bezgl. der Anzahl neu bestellter BSIP2.



Microsoft Word Document

OpenScape Cordless IP V2

Agenda

- Cordless IP – Kleine Ausbaustufe
- Cordless IP – Mittlere Ausbaustufe
- Cordless IP – Große Ausbaustufe
- Technische Daten
- Vermarktung
- **Roadmap**

Roadmap

OpenScape Cordless

Vision: Ensure continuing leadership in delivering hybrid TDM / IP and world class DECT enterprise solutions that provide a secure investment into evolving architectures supporting mobile and virtual teams.

Cordless Classic

- SLMC for DECT Base Stations – Released
- New OSA SLCM module – first step - (single mode only like existing SLC module)
Released
- OSA SLCM module – second step - with Support for large DECT Scenarios for OpenScape 4000 Branch (“multi mode”)
Released

Cordless IP V2

- New Base Station BS IP 2 Dec 2017
- Cordless IP V2R0 Jan 2018
 - Small and medium deployments up to 60 base stations
- Cordless IP V2R1 Dec 2018
 - Large deployment - up to 6000 base stations
 - TLS / SRTP

Q2/2018

Q1/2018

Q4/2018

Siemens Enterprise Communications

*** Confidential – Not for Distribution ***

Roadmap

OpenScape Cordless

Cordless IP

- IPv6 Support/3rd party conference
- Text Messages to Handsets
- Support of “Alarming” Features
- Location services (“Ortung”)
- Co-Existence between Classic DECT & Cordless IP Installations
- Enhance GUI (e.g. UC presence status)
- WebCDC support for mass provisioning
- diagnostics data collection and transfer
- smart SW update/upgrade

Classic DECT & Cordless IP

- New Handset Series S6/SL6

2019

2020



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Oktober 2018



Formerly
Siemens Energy Contributions



OpenScape Cordless IP V2

Positionierung von DECT-IP zu DECT / WLAN Lösungen

DECT-IP ...

- kombiniert die Vorteile der bewährten DECT Technologie mit den großen Vorteilen von VoIP
 - Nutzung des IP Netzwerkes zwischen dem Kommunikations-Server und DECT IP Basisstationen
 - Große Distanzen mit weniger Verkabelung durch Benutzung des Unternehmens-LANs möglich
 - DECT IP Basisstationen können in Außenstandorten/Filialen ohne PBX Infrastruktur verwendet werden
- stellt eine „offene“ SIP- basierte Anbindung für Kommunikations-Server mit SIP Schnittstelle zur Verfügung

OpenScape Cordless IP V2

DECT / WLAN wichtige Fakten

- WLAN ist kein technischer Nachfolger von DECT
- Koexistenz von DECT und WLAN
- Unify wird DECT und WLAN Produkte weiter entwickeln und neue SW Stände/Versionen für Telefone und Infrastrukturen bereitstellen

Auswahl